

]

L02745 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 19. 8. [1895]

,Frankfurter Zeitung

(Gazette de Francfort).

Fondateur M. L. Sonnemann.

TOELZ, 19. Auguft.

Journal politique, financier,

5 commercial et littéraire.

Paraissant trois fois par jour.

Bureau à Paris

24. Rue Feydeau.

Mein lieber Freund,

10 Also von Herzen Glück auf den Weg – auf den guten Weg, der Dich zu mir führen soll. Ich freue mich auf unfer Wiederfehn und ich fürchte mich zugleich davor ^.–^ aus Gründen, die Du gewiß verftehst, ohne daß ich sie sage.....

Ich wohne in KRANKENHEIL, VILLA CARLO. Aber Du telegraphirft mir wohl am Tage vor Deiner Ankunft, ,damit ich nur ja zu Hause bin.

15 Deine Fahrt wird schön sein. Wenn ich nur wüßte, was man thun könnte, damit Du gutes Wetter haft!

Wenn Du die Frau ANDREAS siehst, so grüße sie von mir recht herzlich. Ich möchte sie gern einmal wiedersehen, wüßte ich nur wie und wo?

MAMROTH ift it noch bei der »Frankfurter Zeitung«, auch tritt er feinen großen  
20 Urlaub erst nächstens an. ,Hingegen war er in der letzten Zeit mehrmals vom Bureau abwefend, und ich müßte den präcisen Zeitpunkt wiffen, um die Anfrage genau genau beantworten zu können.....

Ich bin heut so traurig u. hoffnungslos. Bin hier ganz allein u. habe Muße, über mich nachzudenken. Das ift schrecklich. Ich schreibe Dir das nur, um Dich darauf vorzubereiten, daß Du mich nicht in jener guten Stimmung treffen wirft, von der Dein lieber Brief spricht.

30 ,Das ganze Jahr über habe ie ich mich auf das Wiederfehn mit Dir gefreut. Jetzt solls kaum mehr eine Woche dauern. Merkwürdig, wie die Begebenheiten langsam und geräuschlos heranrücken! Es scheint Alles still zu stehen, und nun auf einmal ifts nur noch eine Woche!.....

Grüß' Dich Gott, mein lieber Freund!

Dein

Paul Goldmann

Grüße an Herrn SALTEN!

↗ Versand durch Paul Goldmann am 19. 8. [1895] in Bad Tölz

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [20. 8. 1895 – 24. 8. 1895?] in Bad Ischl

♀ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3165.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 1483 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »95« vermerkt 2) mit rotem Buntstift zwei Unterstrichungen

<sup>19</sup> Mamroth ... Zeitung] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L00471 nicht gefunden.

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 19. 8. [1895]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02745.html> (Stand 14. Februar 2026)